

Kohlenmonoxid gefährdet Bewohner

Haus in der Lederergasse evakuiert und belüftet – Mieterin mit Vergiftungserscheinungen im Klinikum



Lagebesprechung vor Ort: Atemschutzträger des Löschzugs Innstadt (Bild) und der Hauptwache haben das Haus in der Lederergasse mit Lüftungsgeräten wieder bewohnbar gemacht. – Foto: FF Passau/Kornexl

Ein möglicher Gasaustritt hat am gestrigen Dienstag Polizei und Feuerwehr beschäftigt: Gegen 13 Uhr wurde die Polizeiinspektion Passau über einen möglichen Gasaustritt in der Lederergasse verständigt, und das auf Umwegen. Bei einer Patientin im Klinikum Passau waren erhöhte Kohlenmonoxid-Werte festgestellt worden. Es bestand der Verdacht, dass die Vergiftung von einem Gasaustritt in der Wohnung der 28-Jährigen herrührt.

Die Löschzüge Innstadt und Hauptwache und ein Kaminkehrer überprüften das Anwesen mit Atemschutzträgern und stellten fest, dass die Gas-Werte tatsächlich stark erhöht waren. Die Mieter verließen vorsorglich vorübergehend das Anwesen, die Feuerwehr entlüftete das Haus. Die genaue Ursache für die erhöhten Werte ist noch nicht geklärt. Weitere Geschädigte haben sich bislang noch nicht gemeldet.*red*